

## 1. DAS CURRICULUM IM ÜBERBLICK

In der Hauptabteilung Innere Medizin der Ilmtalklinik werden pro Jahr ca. 5.000 Patienten behandelt. Die Abteilung verfügt über insgesamt 105 Betten, verteilt auf drei Allgemeinstationen, die Intensivstation, eine Intermediate Care Station sowie einen Schlaganfallüberwachungsbereich.

Das Leistungsspektrum des interdisziplinären Fachbereiches der Inneren Medizin ist aufgrund der Kombination der Kardiologie und Gastroenterologie mit der Neurologie und Geriatrie besonders interdisziplinär organisiert. So bieten wir unseren PJ-Studenten einen Überblick über einen weiten Bereich der praktischen konservativen Medizin von morgen, die sich besonders an den demografischen Herausforderungen zu messen haben wird.

Eine Besonderheit der Ilmtalklinik Pfaffenhofen ist der Fachbereich Neurologie mit klinischer Neurophysiologie innerhalb der Hauptabteilung innere Medizin. Im Rahmen dieses Fachbereiches werden unter neurologischer Leitung nahezu sämtliche akute und chronische neurologische Erkrankungen behandelt. Dem Fachbereich zugeordnet ist eine der Intensivstation angegliederte spezialisierte Schlaganfallereinheit. Ein 24h neurologischer Hintergrunddienst wird vorgehalten.

In der Klinik für Akutgeriatrie und geriatrische Frührehabilitation können ältere Patienten (ab 60 Jahre) mit internistischen, neurologischen und orthopädischen Erkrankungen stationär behandelt werden.

Das PJ-Tertial in der Ilmtalklinik dauert insgesamt 16 Wochen. Die Einteilung erfolgt durch den betreuenden Oberarzt am ersten Tag Ihres Tertials. Nach vier bis sechs Wochen wird in der Regel rotiert, d. h. Sie wechseln zur nächsten Station. Wir versuchen nach Möglichkeit, Ihren Wünschen zu entsprechen, müssen aber bei der Verteilung auch die praktischen Gegebenheiten der Klinik berücksichtigen. Sehr wichtig ist uns, dass Sie an allen Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen. Des Weiteren besteht die Möglichkeit zur Begleitung von Notarzteinsätzen. Darüber hinaus vereinbart jeder PJ-Student Hospitationstage in den verschiedenen Funktionsabteilungen.

Die Ausbildung im PJ soll Sie zunehmend befähigen, ärztliche Aufgaben zu übernehmen, damit Sie nach Abschluss Ihres Medizinstudiums in der Lage sind, eigenständig und eigenverantwortlich Patienten zu versorgen. Dazu werden Sie von erfahrenen Ärzten betreut und angeleitet, wobei eine 1:1-Betreuung angestrebt wird. Als PJ-Studierende sollten Sie eigene Patienten bzw. Patientenzimmer von der Aufnahme über die tägliche Visite bis zur Entlassung übernehmen und so die ärztlichen Abläufe in der Tiefe kennen lernen. Das Konzept der Anvertraubaren Professionellen Tätigkeiten (APT) versucht, die Schritte zur eigenständigen Patientenversorgung in nachvollziehbaren Schritten zu strukturieren.

Während des gesamten PJ Tertiales ist OA Dr. Stagge Ihr primärer Ansprechpartner. Er wird auch die Gespräche mit Ihnen durchführen und Ihnen während der Zeit in unserer Abteilung zur Verfügung stehen.

Für jeden Studenten im praktischen Jahr sind das Mittagessen in der Kantine des Krankenhauses sowie die für die Zeit des PJ-Tertials von der Klinik zur Verfügung

gestellte Arbeitskleidung kostenfrei. Jeder Student erhält während seines PJ-Tertials an der Ilmtalklinik eine monatliche Fahrtkosten und Unterbringungspauschale in Höhe von 390 Euro.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und stehen auch vorab für Fragen zur Verfügung!